



Schilderbaum am SGV-Platz Amecke – Startpunkt aller Amecker Wanderungen



... komm und mach mit!

## SGV-Abt. Amecke am Sorpesee

Wer Balsam für seine Seele sucht, freut sich auf ein Natur- und Wandervergnügen in Amecke am Sorpesee. Neben vielen Wassersportaktivitäten, findet man eine Vielfalt an Radfahr- und Wanderwegen. Ob ein Spaziergang rund um das Vorbecken auf dem neu angelegten „Airelebnisweg“ mit Barfußpfad, Ruhe- und Aktivplätzen, oder eine Wanderung in der sanft hügeligen Umgebung, für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Die Sauerland-Waldroute, welche von Iserlohn nach Marsberg verläuft führt ebenso durch unseren Heimatort Amecke wie der Hauptwanderweg X 24 vom Westerwald zur Mohnetsperre. Abgerundet wird das Wanderangebot von mehreren örtlichen und überregionalen Rundwanderwegen. Die SGV-Abteilung Amecke betreut insgesamt 112 km Wegstrecke im örtlichen Gebiet. Die Pflege und Markierung der Wanderwege ist die Hauptaufgabe der Amecker SGV-Abteilung und wird laufend kontrolliert.

Seit 2013 weisen zusätzlich neu angebrachte Wegweiser dem Wanderer seine Route. Diese geben dem Naturfreund Informationen über den aktuellen Standort mit Höhenangabe und GPX-Koordinaten sowie die Kilometer-Angabe bis zum nächsten Zielort.

Ein weiterer Schwerpunkt ist der Naturschutz, wie Nistkästen bauen, aufhängen und die jährliche Kontrolle. In diesem Zusammenhang gewann die SGV-Abteilung Amecke als Jugend-Naturprojekt im Jahr 2006 den von der Stadt Sundern und des Energie Konzerns RWE, ausgelobten Klimaschutzpreis.

Weitere Aufgaben sind die Pflege und Erhaltung des SGV Platzes in der Dorfmitte. Das ganze Jahr über werden geführte Wanderungen unter Fachkundiger Leitung angeboten. Der 1937 gegründete Verein feierte 2012 mit vielen Freunden und Gästen sein 75jähriges Bestehen.

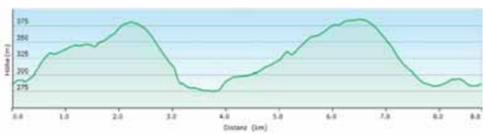


### Am1 Rundwanderweg „Seidfelder Mark“

Länge: 8,8 km  
Höhe Min. 276 m - Max. 385 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 237 m

Der Rundwanderweg startet am SGV-Platz in Amecke (Parkmöglichkeiten: Feuerwehrgerätehaus Amecke oder Parkplatz am Strandweg)

Vom SGV-Platz gehen wir die kleine Treppe hoch Richtung Krause Eiche. Weiterfolgen wir dem Weg bergab Richtung Settmecke. Nach ca. 100 Höhenmetern bergab erreichen wir die Straße „Settmecke“. An den Tennisplätzen biegen wir in den Waldweg nach links ein. Wir gehen immer dem Wegezeichen Am1 entlang bis wir nach dem Anstieg wieder den Höhenweg erreicht haben. Zurück geht es Richtung „Julianenhütte“. Am Vorbecken des Sorpesees angekommen laufen wir gemütlich zurück Richtung Amecke zum SGV-Platz.

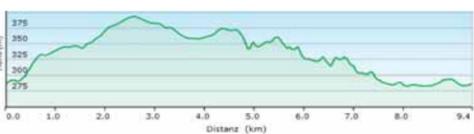


### Am2 Rundwanderweg „Sorpesee-Höhweg“

Länge: 9,4 km / Dauer: 2,5 Std. / Einfache Wanderung  
Höhe Min. 283 m - Max. 392 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 222 m

Der Rundwanderweg startet am SGV-Platz in Amecke (Parkmöglichkeiten: Feuerwehrgerätehaus Amecke oder Parkplatz am Strandweg)

Vom SGV-Platz gehen wir die kleine Treppe hoch Richtung Krause Eiche, eine wirklich urige, alte, zerzauste Eiche. Weiter geht es hinauf auf den Höhweg, wo Sie auch auf die Sauerland-Waldroute treffen. Hier oben, auf der Höhe zwischen Sundern und Sorpesee haben Sie einen tollen Blick auf das Sauerländer Siebengebirge rund um Stockum. Der Weg geht nun nach links und bergab auf den Mittelhangweg der Sorpelsperre. Hier halten Sie sich wieder links und „kurven“ gemütlich, immer mal mit Blick auf den Sorpesee, zurück nach Amecke. Die letzten zwei Kilometer der Wanderstrecke verlaufen direkt am Sorpesee und am Vorbecken entlang.

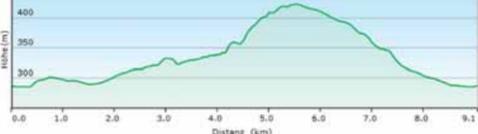


### Am3 Rundwanderweg „Bruchhausen“

Länge: 9,1 km  
Höhe: Min. 285 m - Max. 420 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 177 m

Der Rundwanderweg startet am SGV-Platz in Amecke (Parkmöglichkeiten: Feuerwehrgerätehaus Amecke oder Parkplatz am Strandweg)

Wir starten am SGV-Platz in Amecke und queren direkt die Amecker Straße über den Zebrastreifen und laufen in Richtung Höpke. An der Straße Richtung Golfplatz angekommen gehen wir rechts nach Henninghausen. Wir folgen immer dem Wegezeichen Am3. Der Weg führt durch eine schöne Heide Landschaft. An dessen Ende biegen wir scharf rechts ab und folgen dem Trampelpfad. Dieser schlängelt sich wunderschön durch den Wald, bis wir das Forsthaus Linschede erblicken. Durch das wunderschöne Bachtal gehen wir immer bergab an den Forellenteichen vorbei. In Bruchhausen angekommen gehen wir entlang der Straße zurück zum Amecker SGV-Platz.

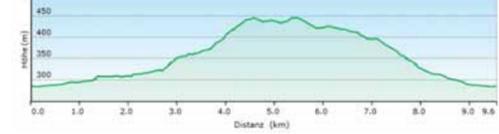


### Am4 Rundwanderweg „Henninghausen“

Länge: 9,7 km  
Höhe min. 285 m - max. 446 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 194 m

Der Rundwanderweg startet am SGV-Platz in Amecke (Parkmöglichkeiten: Feuerwehrgerätehaus Amecke oder Parkplatz am Strandweg)

Der Rundwanderweg mit einer Länge von 9,7 km führt uns zum Allendorfer Bahnhof und durch das Mühlenfeld zurück nach Amecke. Wir starten am SGV-Platz in Amecke und queren direkt die Amecker Straße über den Zebrastreifen und laufen in Richtung Höpke. Wir folgen immer dem Wegezeichen Am4. Wir kommen am sogenannten „Allendorfer Bahnhof“ vorbei, wo sich einige Wege gabeln. Der Weg schlängelt sich den Bergrücken entlang, bis wir die ersten Blicke auf den Allendorfer Fußballplatz erhaschen können. Durch das „Mühlenfeld“ und am Golfplatz von Amecke vorbei geht es zurück zum SGV-Platz in Amecke.

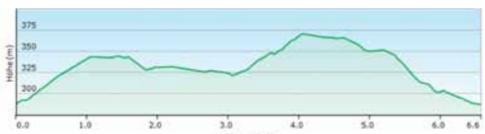


### Am5 Rundwanderweg „Illingheim“

Länge: 6,7 km  
Höhe min. 285 m - max. 370 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 131 m

Der Rundwanderweg startet am SGV-Platz in Amecke (Parkmöglichkeiten: Feuerwehrgerätehaus Amecke oder Parkplatz am Strandweg)

Die gemütliche Tour geht über 6,7 km Richtung Stockum zurück nach Amecke. Wie bei allen Rundwanderwegen starten wir am SGV-Platz in Amecke. Von hier aus gehen wir die kleine Treppe hoch Richtung Kaltenborn. An der Kreuzung am Musikheim gehen wir geradeaus weiter. Die Straße zwischen Sundern und Amecke müssen wir queren. Kurz vor Seidfeld gehen wir rechts, am alten Segelflugplatz vorbei durch die Felder. Am neuen Stockumer Kreuz angekommen können wir die herrliche Aussicht auf Stockum genießen. Der Teerstraße folgen nach Amecke-Illingheim. Durch die Sonnenstraße gelangen wir zurück zum SGV-Platz.



### S Rundwanderweg „Sorpesee“

Länge: 21,8 km / Dauer: 6,5 Std.  
Höhe: Min. 281 m - Max. 398 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 570 m

SGV Platz Amecke – Sorpesee Ostufer-Randweg – Mittelhangweg Randweg – Sorpedamm – Langscheid-Krähenbrinke – Mellener Knapp Bollenberg – Sorpesee Westufer – SGV Platz Amecke Über die Höhen rund um den Sorpesee Teilweise asphaltierte Wege, Feld- und Waldwege, ganzjährig begehbar, ein Teil der Strecke kann auch mit der MS Sorpesee über den See zurückgelegt werden (Saison: Karfreitag - Ende Herbstferien)



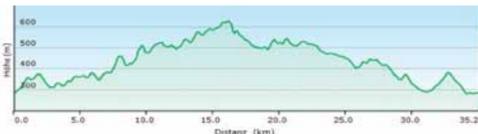
### A Rundwanderweg „Oberes Sorpetal“

Rundwanderweg des SGV Allendorf

Länge: 35,2 km  
Höhe: Min. 281 m - Max. 618 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 679 m

Parkplatz-Julianenhütte Amecke – Krause Eiche – Seidfeld – Stockum – Attenberg – Denstenberg – Waldes Höhe – Wildewiese – Lenscheid – Selbecke – Schlot – Oedenberg – Bruchhausen – Bollenberg – Sorpesee Brücke- Parkplatz Julianenhütte Amecke

Die benachbarte SGV Abt. Allendorf hat einen wunderschönen 35 km langen Rundwanderweg um Allendorf geschaffen. Dieser führt durch oder um die Sorpedorfer Seidfeld, Stockum, Hagen, Wildewiese, Saal, Allendorf, Henninghausen, Bruchhausen und Amecke wo er den Sorpesee an der Brücke bzw. am Vorstaudamm überquert. Die Pflege des Weges haben sich die drei anliegenden SGV Abteilungen Allendorf, Stockum und Amecke untereinander aufgeteilt um dem Wanderer stets über einen gut markierten Wanderweg zu leiten und ans Ziel zu führen.



### Höhnenflug „Der Fickeltünnweg“

Länge: 15 km  
Höhe: Min. 304 m - Max. 470 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 166 m

Wandern auf dem Geschichtswanderweg Allendorf

Auf einem Rundweg von knapp 15 km Länge rund um Allendorf erleben Sie schöne Ausblicke auf unser Sauerland und Einblicke in die Geschichte der Titularstadt Allendorf, die im Jahre 2007 auf 600 Jahre Stadtrechte zurückblicken konnte. Auf 32 Bild- und Texttafeln an 16 Stationen können Sie Geschichte und Geschichten, Lustiges, Trauriges und Kurioses aus der Vergangenheit „erwandern“.



Fickeltünn-Skulptur auf dem Allendorfer Marktplatz

In Sundern-Allendorf gehen Sie durch die Marktgasse in die Altstadtstraße und kommen am Namensgeber dieses Weges vorbei, dem Fickeltünn. Der hl. Antonius wird oft mit einem Schwein (plattdeutsch: Fickel) abgebildet und ist der Schutzheilige der Allendorfer Kirche.

Startpunkt: Marktplatz in Allendorf  
Schwierigkeitsgrad: Anspruchsvolle Wanderung  
Dauer: 5 Std.

**Solide Beratung.**  
Ein guter Berater kann Sie hören, Ihnen zuhören und genau hinhören. Unsere nehmen sich auch die Zeit dafür.  
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.  
Wir machen den Weg frei.  
Ihre Bank vor Ort!  
Volksbank Sauerland eG

**Wenuss-Bäckerei TILMANN**  
Wenuss & Frische jeden Tag genießen!  
Sonntags von 7.00-17.00 Uhr geöffnet  
Amecker Straße 33 • 59846 Amecke • Tel: 02393 240503

**Weitere Wanderwege**

- SGV Hauptwanderweg X24 Mohneseewald 136 km**  
Richtung Westerwald: SGV Platz Amecke Allendorf-Wildewiese-Rönkhausen Attendorf-Siegen-Betzdorf Richtung Mohnetsperre: SGV Platz Amecke Krause Eiche-Sorpelsperre-Hachen-Herdlingen-Hüsten-Mohnesee
- Sauerland-Waldroute 240 km**  
Information zum Wanderweg unter [www.sauerland-waldroute.de](http://www.sauerland-waldroute.de)  
SGV Platz in Amecke über Zubringerweg (1 km) zur Waldroute Iserlohn – Hemer – Balve – Amecke am Sorpesee – Sundern-Arnberg – Mohnesee – Meschede – Warstein – Rützen – Bestwig – Olsberg – Brilon – Diemelsee – Marsberg
- Amecker Airelebnisweg am Sorpesee 3,7 km**  
Rundwanderweg für die ganze Familie mit Gesundheitsstationen, Barfuß-Pfad sowie mehreren Spiel- & Wasserspielplätzen
- Wanderweg nach Mellen 6,4 km**  
SGV-Platz – Kirche Mellen
- Wanderweg Bruchhausen-Eichenberg 2 km**  
Amecke-Bruchhausen – Henninghauser-Höhe – Eichenberg

**S Rund um das Sauerländer Siebengebirge Der Stockumer S-Weg**

Länge: 11,2 km  
Höhe min. 303 m - max. 431 m ü.NN  
Anstieg / Abstieg je 128 m

Der Rundweg „S“ ist ein schöner abwechslungsreicher Weg, der den Wanderer auf seinen 11,2 km rund um die drei Orte, Stockum, Seidfeld und Dornholthausen durch das Sauerländer Siebengebirge führt.

Schwierigkeitsgrad: Mäßig schwere Wanderung, überwiegend hügeliges Gelände, festeres Schuhwerk empfohlen, Feld- und Waldwege, Ganzjährig begehbar  
Dauer: 3 Stunden

Ihr Partner vor Ort für Versicherungen und Vorsorge

Filialdirektion  
Bücher & Kretzer GbR  
Bahnhofstraße 85  
59759 Arnsberg  
Telefon 02932 4758770  
buecher-kretzer@zuerich.de